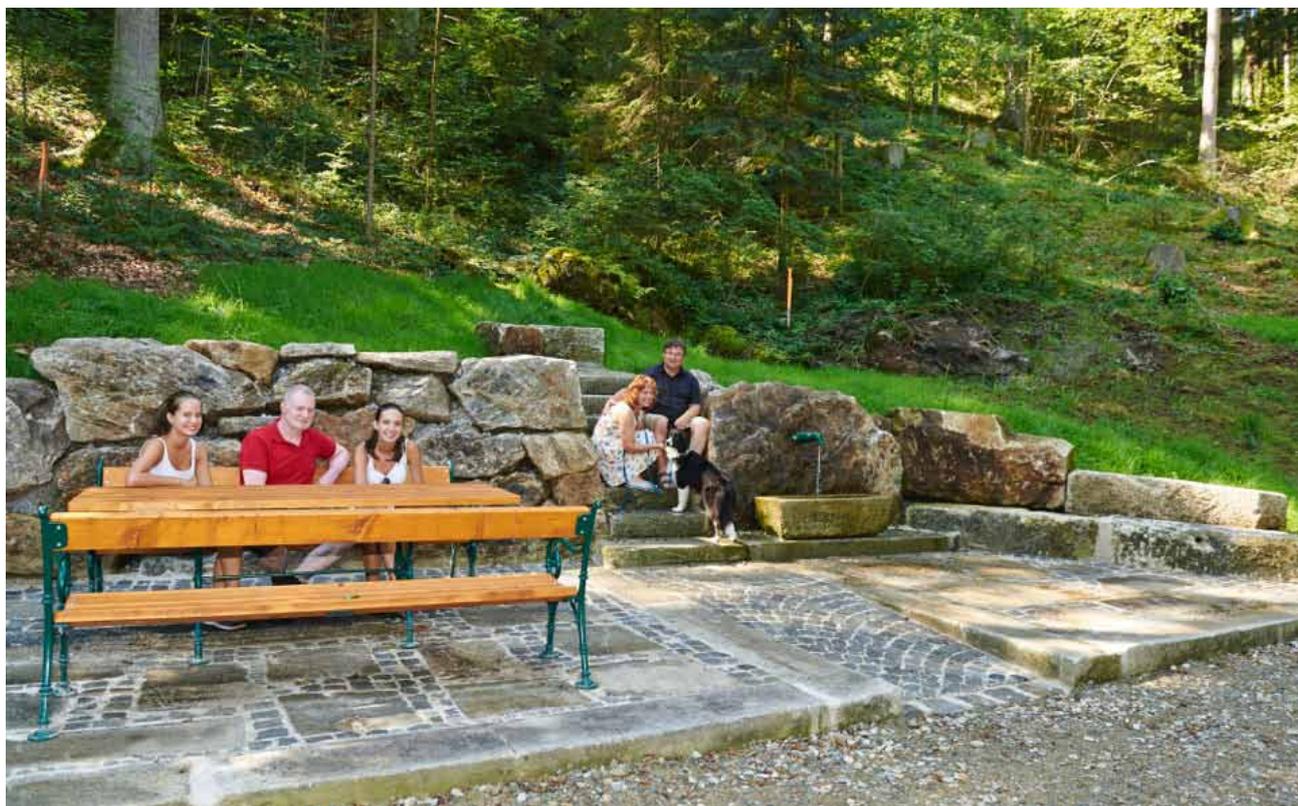


22/2015
August

mit roter Feder

Notarquelle Haslach



Ein beliebtes Haslacher Naturplatzerl wurde liebevoll und ansprechend renoviert und lädt zum Verweilen ein.

Gesundheitszentrum Haslach - PHC (Primary Health Care) Gesundheitliche Gesamtversorgung unter einem Dach

Grundriss EG



Grundriss OG



Standortpläne des Architekturbüros ARKADE für das alte Webereimuseum am Kirchenplatz. Bei der Präsentation fanden sowohl das Objekt im Marktzentrum, als auch die vorgelegten Pläne große Zustimmung bei den ExpertInnen.



Aufbahnungshalle Haslach Sanierungsprojekt steht Finanzierung zugesagt

Für Pfarre und Gemeinde steht außer Frage, dass die Aufbahnungshalle am Friedhof dringend saniert werden muss. Nach einer Überlegungs- und Diskussionsphase über mögliche Varianten einigte man sich kürzlich auf den Umfang und die gestalterische Ausführung der Sanierung. Vom Haslacher Künstler Markus Hofer stammt das tolle Konzept.

Ein zeitgemäßes, freundliches Ambiente soll den trauernden Menschen ein würdevolles Innehalten und Abschiednehmen ermöglichen. Neben verschiedensten baulichen Maßnahmen soll vor allem die dunkle Holzfront durch eine lichtdurchlässige Glasfassade ersetzt werden. Die Kosten in Höhe von knapp 80.000,- Euro können durch einen Gemeindebeitrag und Landesmittel finanziert werden. LH-Stv. Reinhold Entholzer sagte bei seinem Haslach-Besuch im Mai spontan seine Unterstützung zu und genehmigte dieses wichtige Projekt.



Liebe Haslacherinnen, liebe Haslacher,

im Mai erhielten wir nach rund einem Jahr Vorlaufphase vom Land OÖ und der OÖ Gebietskrankenkasse grünes Licht für die Pilotprojektumsetzung eines Gesundheitszentrums (PHC) in Haslach. Inzwischen laufen die Planungen auf Hochtouren.

PHC steht für eine völlig neue Form der Gesundheitsversorgung im Rahmen der aktuellen Gesundheitsreform. Das Pilotprojekt "Das Team rund um den Hausarzt" ist richtungsweisend und wird in Oberösterreich an vorerst nur zwei Standorten, nämlich in Haslach und Enns, getestet. Das spricht für die Standortqualität von Haslach. Darauf dürfen wir alle stolz

sein, darüber darf ich mich als Bürgermeister freuen. Darum möchte ich mich auch mit allen Beteiligten und in politischer Einmütigkeit für die Realisierung stark machen.

Das Konzept: Die beiden Haslacher Arzt-Ordinationen werden zusammengelegt und von Diplomkrankenschwestern sowie weiteren Anbietern im Gesundheitsbereich (Physio-, Ergo- und Psychotherapie, Diätologie, Logopädie, Hebammen und Sozialberatung) ergänzt. Die Versorgungsregion mit den Gemeinden Haslach, Lichtenau, St. Oswald und St. Stefan bleibt gleich.

Im Vordergrund steht der Patient. Für diesen bringen längere Ordinationszeiten (mind. 3 Nachmittage) und eine breite Gesamtversorgung unter einem Dach deutliche Verbesserungen.

Das alte Webereimuseum am Kirchenplatz bietet sich als optimaler Standort an. Ein Planentwurf des Architekturbüros ARKADE fand bei der jüngsten Präsentation breite Zustimmung. Alle waren sich einig, dass sich dieses Objekt auf Grund seiner zentralen Lage und baulichen Struktur bestens eignet. Zusätzliche Parkplätze in Zentrumsnähe werden mit eingeplant.

In den nächsten Tagen finden erste Abstimmungsgespräche zwischen der Gemeinde und dem Land OÖ statt. Ich hoffe, dass wir noch im Herbst die notwendigen Finanzierungszusagen und damit grünes Licht für den Projektstart bekommen werden.

Freundliche Grüße

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read "D. Reisinger".

Bürgermeister Dominik Reisinger

Haslach ist fair trade Gemeinde



Durch den Einsatz von fairen Produkten in verschiedenen Haslacher Geschäften, dem Angebot in der Gastronomie, sowie des Engagements der Organisationen Ökolog Kompetenztagesschule Haslach und MaPaKi konnte Umweltausschussobfrau Elisabeth Reich mit dem Arbeitskreis fair trade die Voraussetzungen für die Erreichung des Zertifikats und die Ernennung zur fair trade Gemeinde Haslach erfüllen.

Damit bekennt sich die Gemeinde zum fairen Handel, würdigen Arbeitsbedingungen für Menschen auf der ganzen Welt und die Bevorzugung von regionalen Produkten.

Mit der Überreichung des Zertifikats und der Ernennung zur fair trade Gemeinde durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Landesrat Rudi Anschober weht nun auch die fairtrade Fahne am Rathaus.

Faire Produkte gibt es in Haslach bei:

- nah&frisch Gierlinger**
- Sparmarkt Walchshofer**
- Moderna Friedl**
- Creperie Haslach**
- Spezerei Schneider**

MaPaKi Straßenfest am Kirchenplatz

Mit ihrem engagierten Team organisierte MaPaKi Obfrau Erna Friedl auch heuer wieder das traditionelle Straßenfest. Die Oswalder Böhmischen Musikanten waren für die musikalischen Unterhaltung, das Hüpfburgteam Sauerkrenn und der Zauberer für die Kinder und Rudi Schneider für die Speisen zuständig. Alle Beteiligten stellten ihre Aktivitäten in den Dienst der guten Sache und so konnten wieder Spenden von verschiedenen Organisationen für das Straßenkinderprojekt von Martin Berndorfer übergeben werden. Auch Bgm. Reisinger stellte sich mit einem Scheck der SP Gemeindefraktion ein.

WOHNEN & WOHLFÜHLEN

NEUE LEBENSÄRÄUME FÜR ZUFRIEDENE KUNDEN.

Seit über 70 Jahren nehmen wir unsere Verantwortung als gemeinnütziges Unternehmen wahr - ob im Wohn- oder Kommunalbau, bei Projekten des Betreubaren Wohnens, in der Hausverwaltung oder im täglichen Kontakt mit unseren Kunden. Das heißt für uns konkret: Engagiertes Service, Verlässlichkeit, Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und leistbare Lebensräume in bestmöglicher Wohnqualität für uns alle.

MIT DER NEUEN HEIMAT ALS PARTNER WIRD WOHNEN FÜR SIE ZUM WOHLFÜHLERLEBNIS!

NEUE HEIMAT Oberösterreich Gemeinnützige Wohnungs- und SiedlungsgesmbH
A-4020 Linz, Gärtnerstraße 9, Tel.: 0732/653301-0, office@neue-heimat-ooe.at, www.neue-heimat-ooe.at



Mit der Eröffnung der Ausstellung **ARTAPESTRY 4** in Helfenberg wurde heuer das Sommersymposium der Textilen Kultur Haslach 2015 eröffnet.

Mag.^a Christina Leitner vom Textilen Zentrum Haslach konnte alle internationalen KünstlerInnen, die ihre Wandteppiche bei dieser internationale Wanderausstellung präsentieren und viele Interessierte begrüßen.



Bei der Vorstellung der Berberteppiche aus der Sammlung Stefan Doll wurde dann die Ausstellung **„Die treiben's ganz schön bunt“** im Veranstaltungssaal des TUK Haslach eröffnet. Über 140 verschiedenste Marokkanerteppiche können nun im Sonderausstellungsraum des Textilen Zentrums besichtigt werden. Mag.^a Christina Leitner konnte auch den Leiter der Kulturabteilung des Landes Oberösterreich, Mag. Kräter und zahlreiche interessierte Gäste begrüßen. Bgm. Dominik Reisinger gratulierte dem Team des Textilen Zentrums zur Ausstellung und dankte für den unermüdlichen und innovativen Einsatz für die Textile Kultur in Haslach.



Wetten dass,

es die HaslacherInnen nicht schaffen, den Kirchenplatz mit Teppichen auszulegen.

Die Saalwette bei der Eröffnung der Textilen Kultur wurde natürlich gewonnen, die HaslacherInnen brachten ihre Teppiche, die syrischen Asylwerber kochten und alle verbrachten einen schönen Sommerabend am Kirchenplatz.



Internationales Haslacher Webermarktwochenende

Hundert von einer Jury ausgewählte AusstellerInnen präsentierten ihre innovativen und hochwertigen Produkte auf der Stelzen und am Gelände des Textilen Zentrums und begeisterten die über zehntausend BesucherInnen.





Die hohe Anzahl an Schließtagen in den Kinderbetreuungseinrichtungen in Oberösterreich sind ein großes Problem für berufstätige Eltern. Hier sieht Reinhold Entholzer dringenden Handlungsbedarf.

SOZIALDEMOKRATISCHE GEMEINDEN FÖRDERN MODERNES FAMILIENBILD

Familien voll unterstützen!

„Gerechtigkeit heißt: Volle Unterstützung für Familien“, betont Landeshauptmann-Stv. Reinhold Entholzer. Für den Vorsitzenden der SPÖ OÖ ist es vor allem die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, bei der er dringenden Handlungsbedarf sieht. Wie er diese genau verbessern will und warum es ihm wichtig war, selbst in Karenz zu gehen, darüber spricht er im Freundschaft-Interview.

IN OBERÖSTERREICH GIBT ES NOCH VIEL ZU TUN, WAS DIE VEREINBARKEIT VON BERUF UND FAMILIE ANGEHT.

Es besteht teilweise ein großer Aufholbedarf, nicht überall. Die sozialdemokratischen Städte und Gemeinden haben viel früher mit dem Ausbau einer flächendeckenden Kinderbetreuungsstruktur begonnen. Beim Thema Kinderbetreuung hat uns die ÖVP noch vor 10 – 15 Jahren vorgeworfen, wir würden Kindeswegleitung betreiben, wenn wir für Kinderbetreuung sorgen.

Erst vor wenigen Wochen hat die ÖVP-Familienministerin eine groß angelegte Studie präsentiert, aus der eindeutig hervorgeht, dass Kinderbetreuungseinrichtungen nicht nur den Eltern helfen, sondern auch die soziale Kompetenz der Kinder gestärkt wird. Eine reichlich späte Erkenntnis. Letztendlich

zählt, dass wir uns in Sachen Kinderbetreuung durchgesetzt haben. Jetzt kommt es darauf an, in Oberösterreich etwas zu Stande zu bringen.

WO SIEHST DU BESONDEREN HANDLUNGSBEDARF?

Besonders die Betreuungssituation der Unter-Drei-Jährigen ist stark verbesserungswürdig. Krabbelstuben gibt es noch immer viel zu wenige, das muss sich ändern. Ein großes Problem ist zusätzlich die hohe Anzahl an Schließtagen. Während ein Kindergarten im Bundes-Durchschnitt nur 14 Tage geschlossen ist, sind es in OÖ 22 Tage. Das frisst einen großen Teil des Urlaubs, der dann meist erst Recht nicht gemeinsam im Kreis der Familie verbracht werden kann. So funktioniert gute Betreuungsinfrastruktur nicht. Unerhört finde ich, dass die hohe An-

zahl an Schließtagen bei alleinerziehenden Frauen, die von Arbeitslosigkeit betroffen sind, die AMS-Bezüge gefährdet, weil sie ohne Kinderbetreuung rein formal auch nicht für den Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen. Das ist eine Ungerechtigkeit, die rasch bereinigt werden muss.

DU HAST SELBST ZWEI KINDER – WARST DU IN KARENZ?

Ja. Ich war damals einer der Ersten, der diese Möglichkeit bei meinem damaligen Arbeitgeber in Anspruch genommen hat. Mir war klar, dass ich diese gemeinsame Zeit nicht missen will. Vom Privaten ins Politische: Auch heute gibt es viel zu tun, die Papa-Karenz attraktiver zu machen. Ein bezahlter Papa-Monat, wie von uns auch in der Privatwirtschaft gefordert, wäre ein erster Schritt in die richtige Richtung.

Ausgezeichneter Erfolg für Musikkapelle

Bei der Marschmusikwertung des Bezirksblasmusikfests in Hofkirchen erreichte die Musikkapelle Haslach unter der Stabführung von Alexander Brandl und Kapellmeister Mag. Klaus Stelzer mit ihrer Darbietung wieder eine Auszeichnung. Bgm. Dominik Reisinger und Vizebgm.ⁱⁿ Elisabeth Reich waren unter den Zuschauern und konnten als erste den erfolgreichen MusikerInnen gratulieren.

Auch wir sind stolz auf unsere Musikkapelle!



Auszeichnung für Oberst Herbert Kirschner

Seit 22 Jahren ist Herbert Kirschner bereits Leiter des Bezirkspolizeikommandos in Rohrbach und Sprecher der Bezirks- und Stadtpolizeikommandanten und zeichnet sich in seinen Ämtern durch hohe Kompetenz und Einsatzfreudigkeit aus. Dafür erhielt er von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer das Goldene Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich. Auch Bgm. Dominik Reisinger war unter den Gratulanten und dankte dem Haslacher für seinen Einsatz.



Wir gratulieren herzlich zur Auszeichnung!

Oaseteamleiterin Bernadette verabschiedet

In einer berührenden Feier wurde die engagierte und beliebte Oaseteamleiterin Bernadette Eisner in den Ruhestand verabschiedet. Mit den vielen MitarbeiterInnen und Vorgesetzten bedankten sich auch Bgm. Dominik Reisinger für die jahrelange gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Gemeinde Haslach und Vizebgm.ⁱⁿ Elisabeth Reich für die Unterstützung des Schulprojekts „miteinander“ herzlich und wünschten für die kommende Lebensphase alles Gute.

Mit roter Feder schließt sich mit den besten Wünschen an!



Kindergartenleiterin Irmgard Gahleitner geht in Pension

Nach 18 Jahren als Leiterin des Pfarr-Caritas-Kindergartens Haslach geht nun Irmgard Gahleitner in Pension. In diesen Jahren verantwortete sie mit ihrem Team viele neue Entwicklungen im

Kindergarten umsichtig und engagiert. Die Kinder und Kolleginnen verabschiedeten sie in einer persönlichen und sehr herzlichen Feier in den wohlverdienten Ruhestand. Bgm. Dominik Reisinger

dankte Irmgard Gahleitner für ihre Leistungen und wünschte ihr alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Wir schließen uns den Glückwünschen an!





31. Haslacher Boccia-Turnier

auf der Kranzling
Samstag, 15. August 2015
Beginn 09:30 Uhr

Nennung unmittelbar vor Turnierbeginn auf der Kranzling.

7. Beachvolleyball-Turnier

Samstag, 15. August 2015, 09.30 Uhr,
Freizeitanlage Kranzling, Haslach



- Eine Mannschaft besteht aus 4 Spieler/innen
 - Gespielt wird auf Zeit
 - € 8,00 Startgeld/Team

Anmeldung unter:
woichse89@gmail.com

Es gibt schöne Warenpreise.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Das Turnier findet nur bei Schönwetter statt!